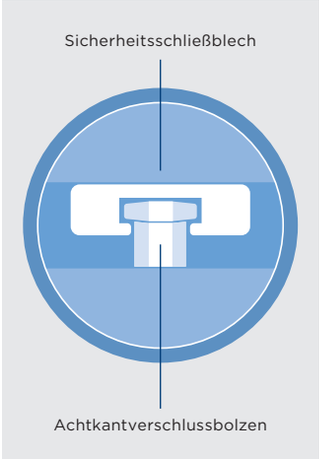
Winkhaus schiebt Einbrechern einen Riegel vor

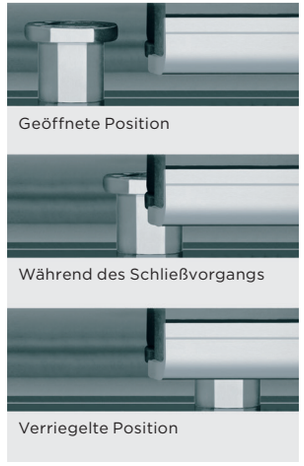
Das activPilot Beschlagsystem von Winkhaus bietet alle Möglichkeiten, Fenster und Fenstertüren – auch nachträglich – Ihren Sicherheitsbedürfnissen anzupassen. Alle sicherheitsrelevanten Teile sind aus hartem Stahl gefertigt. Dazu zählen Eckverriegelungen genauso wie Achtkantpilzzapfen und Sicherheitsschließbleche.

Ergänzend zu den in der Tabelle aufgeführten Sicherheitsstufen bieten Einbruchmeldeanlagen weitergehenden Einbruchschutz. Winkhaus bietet in dem Beschlagsystem activPilot Control u. a. Einbruchmeldekontakte, die sich perfekt in das Beschlagsystem integrieren lassen.

Sicherheit ist eine Sache von Winkhaus. Sprechen Sie mit Ihrem Winkhaus Partner. Er ist Experte für die Sicherheit von Fenstern und berät Sie gern.

Der Achtkantverschlussbolzen ist als Pilzkopf ausgeführt und hinterkrallt beim Schließen das Sicherheitsschließblech.





Engineered in Germany

Seit 1854 überzeugt Winkhaus mit innovativen Produkten. In unseren Entwicklungszentren in Deutschland erbringen Winkhaus Ingenieure technische Spitzenleistungen in den Bereichen Fenster- und Türtechnik. Hier werden Visionen Wirklichkeit. Deswegen können Sie sicher sein, dass in jedem unserer Produkte großartige deutsche Ingenieurskunst steckt.

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KEINBRUCH
SICHERN SIE IHR ZUHAUSE!
WWW.K-EINBRUCH.DE

Ihr Partner vor Ort

Michael Weiß
Brechgrube 15
72501 Gammertingen / Feldhausen
Tel. : 07574-92 14 64
Mobil: 0175-982 0 582

Einbruchschutz Weiss
für ein sicheres Zuhause

Errichterfirma nach DIN 18104-1 & 2
Mechanische Sicherungen, Pilzkopfnachrüstung, Schließanlagen, Alarmanlagen, Videotechnik
info@einbruchschutz-weiss.de
www.einbruchschutz-weiss.de

FT Volt, Okt. 2018, Print-Nr. 999000531 · D ·
Alle Rechte und Änderungen vorbehalten.

WINKHAUS

Tatort Fenster

Stahlharte Sicherheit. Einbruchversuch zwecklos.

winkhaus.de

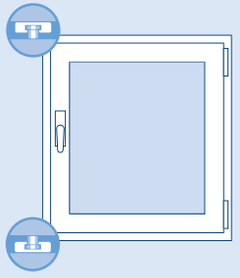
„Hindern Sie Einbrecher effektiv am Eindringen in Ihr Haus durch …“

Markus Weiß, Kriminalpolizei

+ Einbruchhemmende Fensterbeschläge
+ Fenstergriffe mit Sperrmechanismen
+ Sicherheitsverglasungen

Basissicherheit

Keine Anforderungen



2 Achtkantverschlussbolzen + Sicherheitsschließbleche

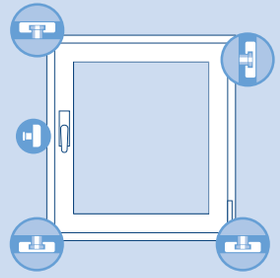
Fenstergriff mit Sperrmechanismus wird empfohlen

Basissicherheit: Keine Anforderungen an Sicherheitsglas

Einbruchhemmung nach RC1 N

Geprüfte Sicherheit nach DIN EN 1627–1630 RC1 N

Bauelemente der RC1 N weisen einen Grundschutz gegen Aufbruchversuche mit körperlicher Gewalt wie Gegentreten, Gegenspringen, Schulterstoß, Hochschieben und Herausreißen auf (vorwiegend Vandalismus). Bauteile der RC1 N weisen nur geringen Schutz gegen den Einsatz von Hebelwerkzeugen auf.



An allen 4 Ecken Achtkantverschlussbolzen + Sicherheitsschließbleche

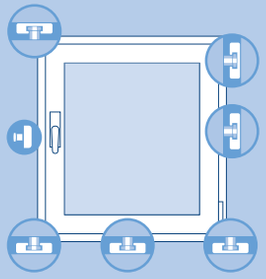
Fenstergriff abschließbar und Anbohrschutz vorgeschrieben

RC1 N: Keine Anforderungen an Sicherheitsglas

Einbruchhemmung nach RC2, RC2 N

Geprüfte Sicherheit für höheren Sicherheitsbedarf nach DIN EN 1627–1630 RC2, RC2N

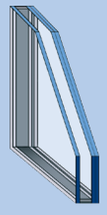
Der Gelegenheitstäter versucht zusätzlich mit einfachen Werkzeugen wie Schraubendreher, Zange und Keilen, das verschlossene und verriegelte Bauelement aufzubrechen.



Allseitiger Beschlag mit Achtkantverschlussbolzen + Sicherheitsschließblechen

Fenstergriff abschließbar und Anbohrschutz vorgeschrieben

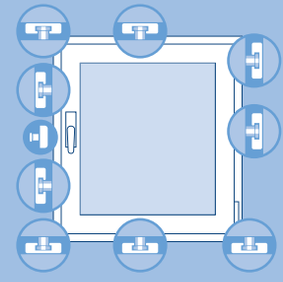
RC2: Sicherheitsglas nach EN 356, Klasse P4A vorgeschrieben
RC2 N: Keine Anforderungen an Sicherheitsglas



Einbruchhemmung nach RC3

Geprüfte Sicherheit für höheren Sicherheitsbedarf nach DIN EN 1627–1630 RC3

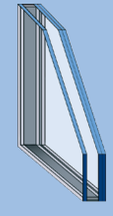
Der Täter versucht zusätzlich mit einem zweiten Schraubendreher und einem Kuhfuß, das verschlossene und verriegelte Bauelemente aufzubrechen.



Allseitiger Beschlag mit Achtkantverschlussbolzen + Sicherheitsschließblechen

Fenstergriff abschließbar und Anbohrschutz vorgeschrieben

RC3: Sicherheitsglas nach EN 356, Klasse P5A vorgeschrieben



Die Schwachpunkte am Haus

Die Terrassentüren, so genannte Fenstertüren, und die Fenster sind die größten Schwachstellen an Ihrem Haus. Aber mitgezielten einbruchhemmenden Maßnahmen machen Sie Einbrechern, die stets unter großem Zeitdruck arbeiten, das Leben schwer. Denn jede Sekunde erhöht das Risiko, gefasst zu werden. Je länger es dauert, umso eher gibt der Einbrecher auf.

01

Basissicherheit

Die Winkhaus Basissicherheit mit zweifachem Achtkantverschlussbolzen und Stahlschließblechen am Rahmen ist für schwer zugängliche Dachfenster und Giebelfenster vorgesehen.

02

Einbruchhemmung nach RC1 N/RC2 N

Für Fenster und Fenstertüren im Obergeschoss, die von außen gut einsehbar sind, und bei denen kein direkter Angriff auf die Verglasung zu erwarten ist, sind Fenster der Widerstandsklassen RC1 N und RC2 N geeignet.

In der Klasse RC2 N bieten allseitige Winkhaus Beschläge mit Achtkantverschlußbolzen nicht nur erhöhten Schutz gegen Vandalismus sondern auch gegen Aufhebeln.

03

Einbruchhemmung nach RC2 und RC3

Für Erdgeschossfenster und Fenster im Keller und Souterrain sowie Balkontüren empfiehlt die Kripo den Einsatz von Fensterelementen gemäß Widerstandsklasse RC2 oder RC3. Das allseitige Beschlagsystem mit Achtkantverschlussbolzen und Stahlschließblechen am Rahmen bietet in Verbindung mit einem abschließbaren Fenstergriff hohe Sicherheit.

Unterscheidung RC2/RC3:
Ausführung des Sicherheitsglases und dessen Anbindung und die Anzahl der Sicherheitsverschlusspunkte

So einfach machen Sie dicht!

Basissicherheit
Hierbei sind die Fenster mit einem Grundschutz ausgestattet, der dazu beitragen kann, den Gelegenheitstäter bei schwer zugänglichen Fenstern abzuhalten.

Einbruchhemmung nach RC1 N
Fensterelemente in der Widerstandsklasse RC1 mit stahlharten Winkhaus Sicherheitsbauteilen an allen vier Eckbereichen müssen mit einem abschließbaren Fenstergriff (100 Nm) in Kombination mit einem Anbohrschutz ausgestattet werden. Eine Sicherheitsverglasung ist für RC1 N nicht erforderlich.

Einbruchhemmung nach RC2/RC2 N
Fensterelemente nach DIN EN 1627–1630 in der Widerstandsklasse RC2 bieten durch eine allseitige Verriegelung mit Achtkantverschlussbolzen in Kombination mit weiteren Sicherheitsbauteilen und einem abschließbaren Fenstergriff (100 Nm) sowie einem Anbohrschutz hohen Widerstand gegen Einbruchversuche.

Sicherheitsglas nach EN 356, Klasse P4A, ist in der Ausführung RC2 vorgeschrieben, für Elemente in der Ausführung RC2 N ist keine Sicherheitsverglasung vorgeschrieben.

Einbruchhemmung nach RC3
Fensterelemente der Widerstandsklasse RC3 bieten zusätzlich weitere Verschlussstellen und eine durchbruchhemmende Verglasung nach EN 356, Klasse P5A.

Wie viel ist Ihnen Ihre Sicherheit wert?

Täterprofil
„Der erwartete Tätertyp und sein mutmaßliches Tatverhalten bestimmen das Ausmaß der Gefährdung."

Beschläge
„Je mehr stahlharte Sicherheitsbauteile den Fensterflügel im Rahmen verriegeln, umso schwerer ist das Aushebeln."

Fenstergriff
„Ein Fenstergriff mit Sperrmechanismus verhindert, dass der Einbrecher die Verriegelung verschieben und den Flügel öffnen kann."

Glas
„Die zu verwendende Verglasung muss den Anforderungen der jeweiligen Sicherheitsstufe nach EN 356 entsprechen."

Es geschieht am helllichten Tag!

Die Daten der Polizei-Statistik sind eindeutig: Die meisten Einbrüche erfolgen nicht in dunkler Nacht, sondern geschehen am helllichten Tag, zwischen 12.00 und 20.00 Uhr. Wenn die Bewohner außer Haus sind, gehen die Täter ans Werk.

Geben Sie Tätern keine Chance!
Nach wie vor gilt das Sprichwort „Gelegenheit macht Diebe". Wer mal eben das Haus verlässt und die Fenster gekippt lässt, lädt zum Einbruch geradezu ein. Gelegenheitstäter – und das sind die meisten – machen es sich gerne einfach. Sie suchen zielsicher die Schwachpunkte am Haus, um möglichst schnell zum Zug zu kommen.

Jede Minute zählt ...
In erster Linie werden in Einfamilienhäusern Terrassentüren – so genannte Fenstertüren – und Fenster aufgehebelt. 49,8 % der Einbrüche entfallen auf Fenstertüren, 27,4 % auf Fenster, gefolgt von Haustüren, die zu 18,3 % betroffen sind, und dem Kellerbereich mit 4,5 %.* Wenn Einbrecher nicht binnen kurzer Zeit ins Haus gelangen, ziehen sie zumeist unverrichteter Dinge weiter.

Quelle: Kölner Studie, 2017.